

	<p>Objekt: Hildesheim: Ferdinand I. von Bayern</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18287661</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kurhut zwischen zwei sechsblättrigen Rosetten. Darunter ein gevierter und mit einem Herzschild belegter Wappenschild (Herzschild Hildesheim, Feld 1 und 4 Pfalz, Feld 2 und 3 Bayern). Zu beiden Seiten Voluten.

Rückseite: Reichsapfel mit Wertzahl 3, darüber die geteilte Jahreszahl 16-ZZ.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.21 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1622
	wer	Gerhard Hoen (-1625)
	wo	Niedersachsen
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Jüterbog
Beauftragt	wann	
	wer	Ferdinand I. von Bayern (1577-1650)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Theobald Blumberg (Kaffeehausbesitzer)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Dreier (NZ)
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber

Literatur

- M. Mehl, Die Münzen des Bistums Hildesheim II (2002) Nr. 531 c. - Zum Fund: Fr. von Schrötter, Der Fund Blumberg in Jüterbog von 1935, Deutsche Münzblätter 1937, 377-381..